

Soul Works Foundation

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher wird meine Hilfe kommen? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.
Psalm 121:1

Liebe Freunde

Nach dem der Editor im letzten Newsletter geschwiegen hat, kehre ich wieder zurück auf die Bühne der bedruckten Seiten und präsentiere euch die Soul Works Abenteuer – mariniert und kandierte. Genau so fühle ich mich nach dem Umzug nach Pratteln, samt all von Aktenordnern bis Plüschtieren. 80 Quadratmeter stehen mir zum Leben und Arbeiten zur Verfügung – und damit es ein Touch von Aspire hat, sind gleich mal 2 Wände rot gemalt worden. So bald IKEA mit der Tischbein Produktion nachgekommen ist, wird Johanna ihren eigenen Bürotisch mir gegenüber bekommen. Sie hat sich in der Buchhaltung eingearbeitet – das finde ich natürlich gut :-)) – und ist auch sonst hungrig nach „Business“... Hier geht es recht staubig zu, denn das „Dust-Projekt“ wirbelt auch auf meinem Schreibtisch und das manchmal mehr, als mir lieb ist. Kurz gesagt: Es ist gut, aber sehr, sehr aufwändig und das werdet ihr auch in den anderen Berichten lesen können.

Persönlich haben mich im letzten Monat die Events rund um „hautnah“ in Zofingen gefreut. Als Renate Gross bei uns im April – Mai 06 im Aspire gastierte, kam von Susanne Lemberg die Anfrage nach Kunstobjekte, die zu Ostern passen würden. Somit wurden in 3 Kirchen und Gemeinden ihre 17 beeindruckenden Bilder aus Körperabdrucken zur Passion Christi gezeigt!!! Auch die Presse fand dies eine gelungene Sache.

Letzte Woche haben meine Nachbarn das erste Mal richtig mit Soul Works Bekanntschaft gemacht, als 12 Personen jeden Winkel des Wohnzimmers zum Gebettreffen ausfüllten. Alles ging irgendwie um Berge – dabei wohne ich doch nun im Hochhaus. Well, heute grüsste die Nachbarin immer noch freundlich... Dem schliesse ich mich gern an und euch aus Pratteln mit all the best >>> Mecky



Neuaufgabe: Künstlerbrunch in Basel

Es gab mindestens 3 die wollten dasselbe: Es soll wieder ein Künstlerbrunch in Basel geben. 2 davon arbeiteten im e9 und redeten darüber, nahmen Kontakt mit Soul Works auf, organisierten ein Treffen und alles war klar. Der Künstlerbrunch in Basel wurde wieder mit vereinten Kräften ins Leben gerufen. Am 6. Mai um 11 Uhr ist es wieder so weit und wir 3 freuen uns besonders drauf. >>> Manuela, Gaetano, Bryan

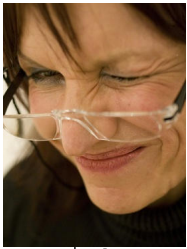
Aspire life

Der TRANSFORMATION Workshop begann im Feb. 07 mit der immer wieder einkehrenden Transformation der Aspire Räumlichkeiten. Diesmal wurden sie umgewandelt zu einer Werkstatt mit Bodenbedeckung, Werkzeugen an den Wänden und jede Menge Abfall, welches viel, viel POTENZIAL in sich verheimlicht. Aus Gebrauchsartikeln, die nicht mehr funktionieren, wurden andere neue Gebrauchsartikeln mit einer neuen Funktion kreiert. An der Vernissage am 13. April war einiges von diesem POTENZIAL in Objekten, Bildern und in einem Dokumentarfilm zu sehen, zu ertasten und zu hören. Und damit man auch ein wenig von den inneren Prozessen der Workshop Teilnehmer mitbekommt, hat Tsering seinen Erlebnisbericht vorgetragen.

Für mich war es eine gelungene Vernissage, in der die Erlebnisse aus dem Workshop ein wenig transferiert werden konnten – eine Art Schlussbouquet der guten Beziehungen, die entstanden sind. Ich habe wieder mal erlebt, dass es eben doch die vielen kleinen Schritte auf dem Weg zum sichtbaren Erfolg und zu bleibenden Veränderungen braucht. Transformation geschieht dort, wo Probleme angegangen, Zweifel überwunden werden, man nicht aufhört zu lernen und sehr geduldig zu sein.



Meine Zeit in Aspire war ein weiterer Schritt auf einem schon länger eingebogenen Pfad. Es war eine perfekte Chance, die Serietàuglichkeit dieser Umwandlungsprozesse ohne wirtschaftlichen Druck zu prüfen. Der nächste Schritt ist die Gründung einer selbsttragenden Firma, deren Herzschlag es ist, benachteiligten Menschen eine Chance zu geben, sich in unserer von der Wirtschaft dominierten Gesellschaft wieder einzugliedern, damit sie ihre Selbstachtung zurück gewinnen können. Mehr Interessantes auf meiner Webseite – www.bezalel.ch. >>> Jason



Getting ready...

Nachdem ich beim Einführen von einer Installation und zwei Reliefs in die Schweiz eine „Kunst und Zoll – Erfahrung“ der besonderen ART hinter mich gebracht hatte, waren die Vorbereitungen zu Jasons Vernissage und die Vernissage selbst am nächsten Tag glücklicherweise eine „Wohlfühl-Erfahrung“, was natürlich meine Vorfreude auf das Workshop-Projekt noch gesteigert hat. Inzwischen sind auch die meisten „Practicals“ geklärt und ich bin – neben meinen sonst noch laufenden Terminen – damit beschäftigt zu entscheiden, was ich alles hier lassen muss ☺...und natürlich damit, wie ich die ersten Sessions gestalte, damit die Teilnehmer schnell Zugang zum Arbeitsmaterial und zum Thema bekommen... was glücklicherweise schon zu handfesten Ergebnissen geführt hat. Ich bin wirklich sehr gespannt auf die Zeit, auf die Leute, auf die Prozesse, auf neue Erfahrungen... kurz auf das Abenteuer, das mir bevorsteht... >>> Ellen

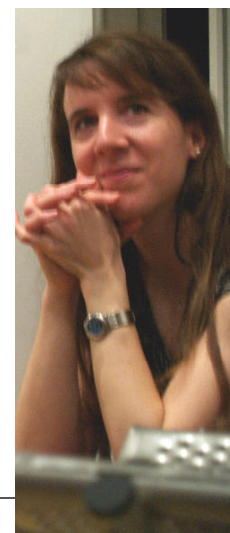


Brigitte

Februar und März standen bei mir ziemlich im Zeichen meines Jobs als Grafikerin bei der Endress+Hauser Flowtec AG in Reinach. Für unsere Abteilung ist dies die strengste Zeit im Jahr, mein Arbeitspensum von eigentlich 50% ist dann jeweils deutlich höher – so habe ich auch dieses Mal wieder ein Überstundenpolster angesammelt.

Wie meine vergangenen Newsletter-Beiträge wiederholt durchblicken liessen, bin ich arbeitsmässig öfters voll ausgelastet bis überlastet. Ich habe deshalb entschieden an verschiedenen Stellen zu reduzieren, auch wenn dies schwer fällt, weil ich all meine Jobs so gerne mag! Mein Arbeitspensum für die Soul Works Foundation wurde von 15 auf 10% reduziert. Eben habe ich den Flyer für Ellen Müllers Workshop fertig gestellt – allen Teilnehmern wünsche ich viel Spass und Freude beim Suchen und Finden!

Liebe Grüsse und Gottes Segen!
Brigitte

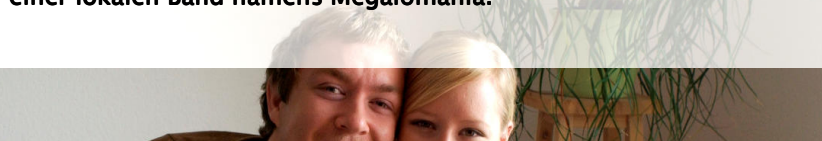


Lebensräuber – Lebensbringer Workshop + Ausstellung mit Ellen Müller aus Karlsruhe

Workshop: 3. Mai – 11. Juli 2007
Di, Mi, Fr, 13:30–17:30h | Do 19–22h
Vernissage: Fr 13. Juli 19–22 Uhr
Ausstellung: 13.–28. Juli Mi–Fr 19–22h | Sa 14–18h
Ort: Aspire, Claragraben 145, Basel
Mehr Info on-line: www.soulworks.ch

Wir sind immer noch da!

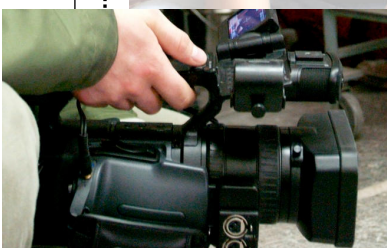
...und geniessen all die Schweiz den Leckereien, unsere Wochenend-exkursionen und die neu gewonnenen Freunde. Das Drehen des Dokumentarvideos hat jede Menge Herausforderungen, aber insgesamt lernen wir, wie wichtig Teamarbeit und die gegenseitige Unterstützung ist. Ben kann es schier nicht glauben, dass sich bereits 30 Stunden Filmmaterial angesammelt hat, obwohl die erste der 12 Figuren noch nicht einmal vollendet ist. Das gesamte Filmmaterial wird, wenn die verbleibenden 11 Figuren auch entstanden sind, zu 1.5 Stunden Video zusammen geschnitten. Er arbeitet momentan an einen neuen Trailer für das Video mit einer neuen Musikproduktion einer lokalen Band namens Megalomania.



Nebenbei hat Ben für Jason, letzten Aspire Künstler, ein Werbevideo gemacht. Es zeigt den interessanten Prozess, wie der Müll des einen zum Schatz des anderen wird. Zudem filmte Ben auch die Premiere des Arts+ Kulturfenster am 21. März. Sollte er mal nicht filmen, arbeitet er für Christof Marbet und demontiert Swisscom Läden. Ab Mai kann man Ben wieder für Filmproduktionen anfragen.

In der Zwischenzeit habe ich (Johanna) das Glück, mit Mecky in Soul Works Office zu arbeiten. Sie bringt mir Buchhaltung bei und zeigt mir das Know und auch das How des Soul Works Business. Ansonsten bin ich am Babysitten, nehme zusammen mit Ben Deutschunterricht und habe auch schon lustige Nachtschichten bei Bryan im Atelier hinter mir.

Wir grüssen euch alle! B&J





Seit einigen Wochen bin ich daran, mich für die Selbstständigkeit als Fotograf vorzubereiten. Da gehören einige Dinge dazu, wie z.B. die Fertigstellung meiner Website (bis Ende Mai unter www.ggfoto.ch, das Sammeln wichtiger Informationen, und die Erstellung einer Präsentationsmappe, um mich bei potentiellen Geschäftspartnern (z.B. Hochzeits-agenturen) vorzustellen. Am schwierigsten finde ich diszipliniert zu sein und die richtigen Schritte im richtigen Moment zu tun. Gott ermutigt mich immer wieder, vorwärts zu gehen, und ermahnt mich, an meine Ziele zu glauben, dafür zu arbeiten, zu kämpfen und zu beten. Nebenbei habe ich in den letzten Wochen für die Wanderausstellung und „Dust of Famous People“ fotografiert. >>>> Greets von Gianni

BryanLife

Man kann immer gut eine Story erzählen, wenn man weiss, dass sie gut ausgeht. Ich habe zwei für euch: Eine macht mich nervös, weil ich noch nicht sehe, wie es raus kommt und die andere endete mit einem richtigen Erfolg.

Die Multimedia-Show „Confessions“, die ich mit Workshops vorbereitet habe, ist nun in Kanada on Tour gewesen (ohne mich). Statt Chormusik war eine Multimedia-Show mit Malerei, Theater, Dichtkunst, Tanz, Rock, Blues und auch Chor auf der Bühne zu sehen, gewürzt mit einer rohen und radikalen Offenheit ihre Hochs und Tiefs und wahren Auseinandersetzungen in ihrer Glaubensreise hin zu einer authentischen Beziehung zum lebendigen Gott. Die News haben sich anscheinend wie Feuer von Stadt zu Stadt verbreitet und jede Veranstaltung war knall voll. Wir haben Gott dafür geglaubt, dass er Heilung schenken würde, wenn wir unsere Sünden einander bekennen würden, wie es in Jakobus 5:16 beschrieben ist. Und nun wurden Familienangehörige, Freunde und Fremde zu Tränen berührt. Es braucht richtig Mut, sich so verwundbar zu machen wie diese Studenten und Mitarbeiter. Und ihr Lohn war Frieden und Leben und Freiheit.



Die andere Story hat mit dem Prozess von Projekt „Dust of Famous People“ zu tun. Die erste Figur ist noch nicht gegossen worden, obwohl die Form jetzt fertig ist. Die technischen Herausforderungen sind weit grösser als normal und heute war ich in einer besonders schwierigen Situation, denn ein wichtiger Partner lehnte es im nachhinein ab, seine Vakuumkammer für das Gussmaterial zur Verfügung zu stellen. Im Moment habe ich keine Ersatzlösung und das wirft unseren Zeitplan ein weiteres Mal aus dem Fenster. Ich wünsche, ich könnte ein paar Monate in die Zukunft schauen. Die letzten Bilder kannst du in unserer Fotogalerie auf unserer Webseite www.soulworks.ch anschauen.



Was durch diese Projekte bei mir und den zahlreichen Mitarbeitern passiert, gräbt tief, bewegt Fragen und wertvolle Diskussionen über Identität. Und genau diese Diskussion habe ich mir erhofft.

Bitte betet für uns in den kommenden Wochen. Liebe Grüsse, Bryan

Soul Works kannst du auf verschiedener Art unterstützen:

Material: Metall, Holz, Farbe (gemäss aktuelle Projekte, bitte anfragen)

Mitarbeit: Praktische Mitarbeit bei Projekten

Finanziell: Einmalige Investition in aktuelle Projekte oder in die Erweiterung des Stiftungskapitals.

Regelmässige finanzielle Unterstützung einer unserer Künstler.

Werbung: Erzählen Sie von Soul Works Foundation Vielleicht möchte dein Nachbar ja ein Kunstwerk im Garten?

Gebet: Teilnahme an regelmässigen Gebetstreffen oder per Infoemails.

Kontakt:

Bryan Haab
Bodenackerstr. 21
4410 Liestal
+41 61 921 55 66
+41 79 395 29 83
bryan@soulworks.ch

Soul Works Foundation Office
Muttenerstrasse 89
4133 Pratteln
+41 61 921 01 89
+41 79 378 99 58
info@soulworks.ch

Bankverbindung:
Soul Works Foundation
Basellandschaftliche Kantonalbank
4410 Liestal
KN: 162.111.734.58 769

www.soulworks.ch